

Ressort: Finanzen

DAX macht "schwarzen Montag" wieder wett

Frankfurt/Main, 25.08.2015, 17:37 Uhr

GDN - Am Dienstag hat der DAX die heftigen Verluste vom Vortag wieder ausgeglichen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 10.128,12 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 4,97 Prozent im Vergleich zum Vortagesschluss.

Gegen 17 Uhr waren Papiere von Infineon mit einem Plus von fast zehn Prozent die größten Kursgewinner, gefolgt von BMW und Deutsche Bank. Aktien der Münchener Rück waren zu diesem Zeitpunkt am Ende der Kursliste mit einem Plus von "nur" knapp zwei Prozent. Auch der Ölpreis erholte sich am Dienstag etwas: Ein Fass der Sorte Brent kostete 43,835 US-Dollar, rund drei Prozent mehr als am Vortag. Der Euro legte unterdessen wieder den Rückwärtsgang ein und kostete am Nachmittag 1,1405 US Dollar, etwa 1,7 Prozent weniger als am Montag. Als Grund wurde unter anderem die Zinssenkung der chinesischen Notenbank genannt. Damit sollen die Aktienmärkte im Reich der Mitte stabilisiert werden. Aber auch vorher hatte der DAX schon zugelegt, trotz schlechter Vorgaben aus Fernost. Der Nikkei hatte nach deutscher Zeit in der Nacht zu Dienstag erneut fast vier Prozent verloren.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-59442/dax-macht-schwarzen-montag-wieder-wett.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com